

GRÜNE und SPD Gemeinderatsfraktionen, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

26.10.2020

HAUSHALT

2021

Antrag zum Thema

Jazzclub: einmaliger Zuschuss für Baukosten

▶ Zuordnung im Haushaltsplan				
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt			
▶ 211f	▶ 4100			
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition				
▶ 2620-410				
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme				
▶				
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen				
Art	2021	2022	2023	2024
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung				
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen				
Transferaufwendungen	150.000			
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk				
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung				
▶ davon zahlungswirksam in				
Sonstige Änderungen				
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen				
s. Hinweis - F1-Taste !				

Jazzclub: einmaliger Zuschuss für Baukosten

▶ Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶ Jazzclub e.V.
▶ Sachverhalt Begründung

Im letzten Doppelhaushalt hat der Gemeinderat ein zukunftsfähiges Finanzierungskonzept für die Kinemathek und den Jazzclub beschlossen und 320.000 € für die dringend notwendige Sanierung und den bedarfsgerechten Umbau des Hauses beschlossen. Die räumliche Zusammenführung von Kinemathek und Jazzclub in einem Haus wurde als gute Lösung im Gemeinderat begrüßt, um dem traditionsreichen Jazzclub endlich eine längerfristige Spielstätte zu ermöglichen. Während die Kinemathek seit einer ersten Sanierung vor über zehn Jahren durchgängig bespielt werden konnte, kann der Jazzclub erst einziehen, wenn alle notwendigen Baumaßnahmen abgeschlossen sind.

Leider hat sich herausgestellt, dass im Bereich der künftigen Nutzung durch den Jazzclub gravierendere Mängel in der Bausubstanz bestehen als erwartet. Der Jazzclub hat dazu eine umfangreiche und detaillierte Liste der Bauschäden vorgelegt. Er hat – wie die Kinemathek – ebenfalls hohe Eigenleistungen erbracht und auf und Sanierungsübernahme der das Gebäude besitzenden Stiftung von 400.000 € für Elektrik und Belüftung hingewiesen.

Letztlich bleiben dennoch 150.000 €, die der Jazzclub nicht aufbringen kann. Die bisherige Planung sah vor, dass der Jazzclub im März/April 2021 einziehen und starten kann. Derzeit sind die Räumlichkeiten für die Nutzung des Jazzclubs noch eine Baustelle. Solange die notwendigen Maßnahmen nicht durchgeführt werden können, kann der Jazzclub nicht einziehen.

Wir halten das Gesamtkonzept für das Haus immer noch für eine Stärkung der Kultur in Karlsruhe. Deshalb ist die Einstellung der notwendigen Baumittel unverzichtbar.

Unterzeichnet von:

Zoe Mayer, Aljoscha Löffler für die GRÜNE Fraktion

Parsa Marvi, Elke Ernemann für die SPD-Fraktion